

## Editorial

### Offene Zukunft



Foto: epd-bild/Friedrich Stark

Vor einem Jahr mussten wir die Konfirmation auf den September verschieben. Wir haben nun für 2021 lange gehofft, die beiden Konfirmationen doch wie geplant Ende März feiern zu können. Nun müssen wir auch dieses Jahr die Feiern wieder in den September verschieben. Die neuen Konfirmationstermine sind am 5. und am 12. September 2021.

Wir alle leben in einer Zeit, wo Planung sehr erschwert ist und die Zukunft offen erscheint. Eine Zeit der Krise, die sehr viele Bereiche des Lebens betrifft.

Wir haben uns entschlossen, die Angebote im Bereich Erwachsenenbildung in unser „reformiert.“ zu setzen, ob sie aber tatsächlich stattfinden können, war zum Zeitpunkt der Drucklegung noch nicht sicher.

Im Buch Prediger gibt es einen wichtigen Text, dass alles seine Zeit hat im Leben, von der Geburt bis zum Tod. So hoffe ich, dass zwar Corona jetzt seine Zeit hat, es aber auch mal wieder eine Zeit geben wird, in der wir uns wieder normal die Hand geben und uns umarmen können.

Mit dieser Hoffnung grüsst alle herzlich

Bernhard Wintzer



Eine Beduinin in ihrem Gemüsegarten mitten in der Negevüste.

## Wüstengärten sichern Überleben

**Corona verändert nicht nur den Alltag bei uns, sondern verschärft auch die Not der Beduinen**

Die Kirchgemeinden im Surbtal unterstützen im Rahmen der Ökumenischen Kampagne das Projekt «Ardina- Unsere Erde» des Christlichen Friedensdienstes cfd. Die Gesundheitskrise belastet auch die Beduinenfamilien in der Negev-Wüste Israels finanziell, sozial und psychisch. Viele wohnen in nicht offiziell anerkannten Dörfern in Wellblechhütten oder Zelten ohne fließendes Wasser. Das Wasser wird mit Tanklastwagen in die Dörfer geliefert und zu hohen Preisen an die verarmten Familien verkauft. Regelmässiges Händewaschen wird damit zum Luxus. Auch in Israel sind die öffentlichen Märkte teilweise geschlossen und die Lebensmittelpreise steigen. So wird das Projekt «Ardina - Unsere Erde», das den Auf-

bau von Wüstengärten unterstützt, zur konkreten Überlebenshilfe. Denn die Ernte eines Wüstengartens beträgt zwischen 5 und 20kg Gemüse für den Eigenbedarf und Verkauf.

### Nachhaltige Verbesserung

Das Projekt setzt sich für eine Verbesserung der Lebensbedingungen für Beduinen ein. Sie erwirtschaften ein Einkommen und können damit ihre Familien unterstützen. Darüber hinaus bietet das Projekt ein Alphabetisierungsprogramm für Frauen. Dort lernen die Frauen nicht nur schreiben, lesen und rechnen, sondern sich auch öffentlich und politisch für ihre Rechte einzusetzen.

### Unterstützung

Im Rahmen der *Gottesdienste zur Ökumenischen Kampagne* am Sonntag, den 14. März in Unterendingen und Lengnau wird das Projekt ausführlich vorgestellt und um finanzielle Unterstützung geworben. Auch der Verkauf

der Gerstensuppe kommt vollumfänglich dem Projekt zugute. Diese kann bis zum 5. März zum Preis von 10 Franken je Portion bei Vroni Som ([sekretariat@pfarrei-lengnau-freienwil.ch](mailto:sekretariat@pfarrei-lengnau-freienwil.ch)) bestellt werden.

Nähere Informationen stehen auf unserer Homepage.

*Pfrn. Birgit Wintzer*

### Kontakt

Reformierte Kirche Surbtal  
Gass 2  
5306 Tegerfelden  
[pfarramt@ref-surbtal.ch](mailto:pfarramt@ref-surbtal.ch)  
[info@ref-surbtal.ch](mailto:info@ref-surbtal.ch)

Pfarrerin Birgit Wintzer  
[birgit.wintzer@ref-surbtal.ch](mailto:birgit.wintzer@ref-surbtal.ch)  
056 245 11 55

Pfarrer Bernhard Wintzer  
[bernhard.wintzer@ref-surbtal.ch](mailto:bernhard.wintzer@ref-surbtal.ch)  
056 245 11 55

Sekretariat: Susanne Haberstich  
Di + Do, 08.30 -10.30 Uhr  
[susanne.haberstich@ref-surbtal.ch](mailto:susanne.haberstich@ref-surbtal.ch)  
056 242 25 25

## Gottesdienste



**Freitag, 5. März**  
**Ökumenischer  
Weltgebetstag**  
19.00 Uhr, Kirche  
Tegerfelden

Das ökumenische Vorbereitungsteam aus dem Surbtal lädt ein zu einer Liturgie, die von christlichen Frauen aus Vanuatu, einem Inselstaat im Südpazifik, vorbereitet wurde.

**Sonntag, 7. März**  
**Gottesdienst**

10.00 Uhr, Kirche  
Laienprediger Martin Richner  
Thema: "Wo bleibt Gottes Hilfe?", 1. Könige 19  
Musik: Barbara Sollberger

**Sonntag, 14. März**  
**Ökumenische Gottesdienste  
zum Suppentag**  
**«Zerbrechlich»**

10.30 Uhr, Kirche Lengnau  
Priester Gregor Domanski und  
Pfrn. Birgit Wintzer  
10.30 Uhr, Kirche Unteren-  
dingen Seelsorger Hans Zbinden

Obwohl ein gemeinsamer Suppenzmittag nicht möglich ist, muss niemand auf seine Suppe verzichten. Eine feine Bündner Gerstensuppe für Daheim kann zum Preis von 10 Franken pro Portion in Lengnau (sekretariat@pfarre-lengnau-freienwil.ch) bis zum 5. März vorbestellt werden. Diese wird dann nach dem Gottesdienst verteilt.

**Sonntag, 21. März**  
**Gottesdienst**

10.00 Uhr, Kirche Tegerfelden  
Thema: «Hoffnung trotz allem?!» Hiob 19,19-27  
Pfrn. Birgit Wintzer  
Musik: Barbara Sollberger

**Sonntag, 28. März**  
**Gottesdienst**

10.00 Uhr, Kirche Tegerfelden  
Thema: „Jesus Einzug in Jerusalem“, Markus 11, 1-11  
Pfr. Bernhard Wintzer  
Lektor: Urs Hagenbach  
Musik: Barbara Sollberger

## Erwachsene

Aufgrund der aktuellen Situation ist unsicher, welche Veranstaltungen neben den Gottesdiensten stattfinden können. Bitte informieren Sie sich über den aktuellen Stand in der Tagespresse oder auf unserer Homepage [www.ref-surbtal.ch](http://www.ref-surbtal.ch)



**Samstag, 13. März**  
**20.00 Uhr,**  
**Kirche Tegerfelden,**  
**Konzertreihe**

**hellhörig**

Cellissimo  
Orlando Theuler (Cello) und  
Bruno Leuschner (Piano)  
siehe <https://hellhoerig.ch/>

**Mittwoch, 17. März**  
★ **-Stunde Rituale**

14.00 Uhr, Kirchgemeindesaal  
Christian Weber von Mission 21 in Basel nimmt uns mit auf eine Entdeckungsreise, welche Rituale für Menschen in anderen Ländern wichtig sind, gerade in Krisenzeiten. Wie begrüßen sich die Leute in Bolivien, warum bekommt ein Ehepaar in Kamerun eine Kette überreicht, warum schenken sich Menschen in China einen Scherenschnitt?

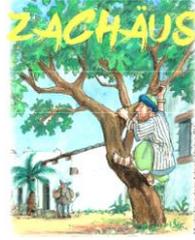
**Wir sind für Sie da!**

Wenn Ihnen die aktuelle Situation über den Kopf wächst, scheuen Sie sich nicht, uns zu kontaktieren. Es gibt Situationen im Leben, die uns alle Kraft nehmen oder in denen wir nicht weiterwissen. Damit sich ein innerer Knoten lösen kann, braucht es manchmal ein Gegenüber, das zuhört und neue Impulse zum Weitergehen gibt. Wir vom Pfarramt sind gerne für Sie da. Rufen Sie uns an.  
Tel. 056 245 11 55

## Kinder, Jugendliche

**Dienstag, 2. und 16. März**  
**Donnerstag, 4. und 18. März**  
**Vorbereitung Konfirmation 2022**

18.05 Uhr, Kirchgemeindesaal,  
Pfrn. Birgit Wintzer



**Mittwoch, 03. März**  
**Kinder-Musical Zachäus**

14.00 Uhr, Kirche,  
Kennenlernnachmittag

**Samstag, 27. März**  
**Fiire mit de Chliine**

17.00 Uhr, Katholische Kirche  
Lengnau  
Thema:  
"D Gschicht vom Osterbibeli"  
Für Kinder von 2-6 Jahren mit  
Geschwistern, Eltern, Grossel-  
tern.

## Kollekten Januar

Die Dargebotene Hand:  
03.01.2021 Fr. 166.10

Schweiz. Bibelgesellschaft,  
Bibelverbreitung:  
10.01.2021 Fr. 182.00

## Tipp



### Weltgebetstag

Am 5. März ist wieder Weltgebets-  
tag. Das bedeutet, rund um den  
Globus feiern Menschen an die-  
sem Tag einen Gottesdienst, den  
Ni-Vanuatu-Frauen vorbereitet  
haben. Vanuatu ist eine Inselgrup-  
pe im Südpazifik. Zwischen Austra-  
lien und Fidschi gelegen, gehört  
sie zum pazifischen Feuerring. Das  
Land und seine Bevölkerung sind  
einer ständigen Bedrohung durch  
Naturkatastrophen wie Vulkan-  
ausbrüche, Erdbeben, Zyklone und  
Sturmfluten ausgesetzt. Da er-  
staunt es nicht, dass die Frauen für  
die Liturgie den Bibelvers aus der

Gideons

17.01.2021: Fr. 140.85

Hope Baden

24.01.2021 Fr. 215.00

Lernwerk Brugg:

31.01.2021 Fr. 152.00

## Lebensweg

Keine kirchlichen  
Amtshandlungen.

## Amtswochen

Pfarramt Tegerfelden  
056 245 11 55

## Impressum

Eine Beilage der Zeitung  
«reformiert.»

Herausgeberin:  
Reformierte Kirche Surbtal

Redaktionsteam:  
Birgit und Bernhard Wintzer,  
Susanne Haberstich  
[info@ref-surbtal.ch](mailto:info@ref-surbtal.ch)  
056 242 25 25

Bergpredigt (Mt 7,24-27) ausgewählt haben. «Auf festen Grund bauen» bedeutet für sie, nicht nur auf diese Worte Jesu zu hören. Es hat für sie eine besondere Wichtigkeit, auch danach zu handeln. Die Vorbereitungsgruppe freut sich, die Feier im Surbtal im Sinne der Ni-Vanuatu-Frauen zu gestalten und lädt Gross und Klein herzlich ein zur **ökumenischen Familienfeier am Freitag, 5. März 2021, um 19 Uhr, in der Reformierten Kirche Surbtal in Tegerfelden.**

Leider muss dieses Jahr der zur Tradition gewordene gemütliche Begegnungsteil nach der Feier ausfallen. Wenn Sie dies aus gesundheitlichen Gründen nicht wagen und Sie aber das Liturgieheft interessieren würde, dann dürfen Sie sich gerne melden bei Rösli Haas, Tel. 056 241 22 02, bei Lydia Spuler Tel. 056 242 15 25 oder bei Sonja Werne Tel. 043 810 35 50. Wir werden Ihnen gerne ein Exemplar zustellen.